

Umwälzpumpe<sup>+</sup> wird unterstützt durch das Förderprogramm ProKilowatt unter der Leitung des Bundesamts für Energie.

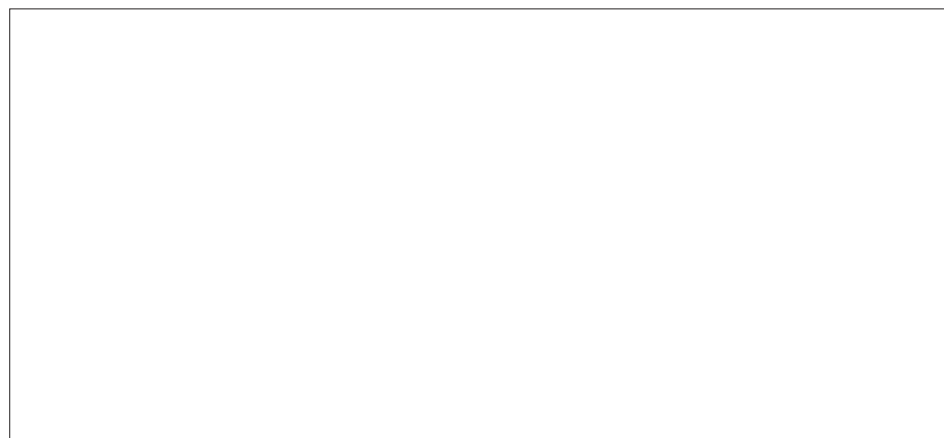
ProKilowatt

Programmpartner



[www.umwaelzpumpeplus.ch](http://www.umwaelzpumpeplus.ch)

Ihr Profi für Heizung und Gebäudetechnik



Haben Sie einen heimlichen Stromfresser im Keller?  
Ersetzen Sie jetzt Ihre alte Umwälzpumpe und profitieren Sie vom Förderbeitrag!

## Umwälzpumpen: Heimliche Stromfresser im Keller

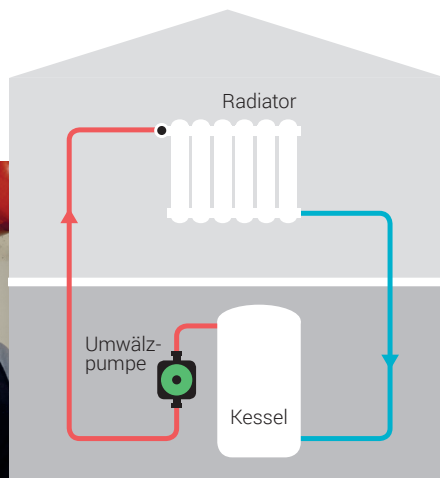
Umwälzpumpen sind ein Teil der Heizung und sorgen in der kalten Jahreszeit dafür, dass es im ganzen Haus wohlig warm ist: Sie pumpen das erhitzte Wasser von der Heizung im Keller zu den Radiatoren oder zur Fussbodenheizung in den Wohnräumen und wieder zurück.

Was vielen Hauseigentümern nicht bewusst ist: Veraltete Umwälzpumpen gehören zu den grössten Stromfressern in Einfamilienhäusern. Ihr Anteil am gesamten Stromverbrauch im Einfamilienhaushalt kann über 10 Prozent betragen.

Ein Ersatz lohnt sich:  
Neue, hocheffiziente Geräte  
verbrauchen bis zu 80 Prozent  
weniger Strom.



© Roger Bügler



## Ersetzen Sie jetzt Ihre Umwälzpumpe!

### So profitieren Sie

- + **Förderbeitrag.** Die ersten 4000 ersetzten Umwälzpumpen werden mit einem Beitrag von 180 Franken\* gefördert.
- + **Geringere Stromkosten.** Mit einer hocheffizienten Umwälzpumpe sinkt Ihre Stromrechnung um rund 50 bis 80 Franken pro Jahr.
- + **Beitrag zur Energieeffizienz.** Würden alle veralteten Umwälzpumpen in der Schweiz ersetzt, könnte der Stromverbrauch um rund 1100 Gigawattstunden reduziert werden. Das entspricht ca. 35 Prozent der Jahresproduktion des Kernkraftwerks Mühleberg.

\* Im Kanton Thurgau beträgt der Förderbeitrag aufgrund der kantonalen Zusatzförderung 250 Franken.

### So gehen Sie vor

1. Prüfen Sie gemeinsam mit Ihrem **Heizungsinstallateur**, ob Ihre Umwälzpumpe ersetzt werden sollte.
2. Stellen Sie beim **Pumpenersatz** gemeinsam mit Ihrem Installateur sicher, dass die **Förderbedingungen** erfüllt sind.
3. Füllen Sie das **Formular** für Ihren Kanton gemeinsam mit Ihrem Installateur aus und schicken Sie es mit den erforderlichen Beilagen an die Bearbeitungsstelle Ihres Kantons.
4. Die kantonale Bearbeitungsstelle überprüft, ob die Förderbedingungen eingehalten sind und überweist Ihnen den **Förderbeitrag**.

**Detaillierte Angaben zu den Förderbedingungen, Formulare sowie weitere Informationen finden Sie unter [www.umwaelzpumpeplus.ch](http://www.umwaelzpumpeplus.ch).**